

Interaktives Webinar

18.02.2025 von 09:00 – ca. 12:00 Uhr

Deeskalationstraining und Konfliktbewältigung im pädagogischen Alltag

Verbale Kommunikationsstrategien anhand von
Fallbeispielen



Inhalt:

Immer häufiger wird im pädagogischen Bereich von gesteigerter Aggressivität und Gewaltbereitschaft berichtet. Wir stehen in unserem Arbeitsalltag vermehrt außergewöhnlichen Verhaltens- und Reaktionsweisen von Menschen, Grenzverletzungen und verbalen oder körperlichen An- und Übergriffen gegenüber. Diese Fortbildung soll uns Möglichkeiten aufzeigen, angemessen in eskalierenden Situationen zu reagieren.

- Wenn aus Spaß plötzlich Ernst wird
- Darstellung verschiedener akuter Konfliktbereiche: Eskalation "Kindergruppe"; Eskalation "Erwachsenen"; "Zusammenarbeit mit Eltern" u.a.
- Vermeidung eskalierender Gesten / Kommunikationsstrategien zur Deeskalation
- Eskalation - 7 Phasen - Modell: Wie kann ich Eskalationsgefahren schon frühzeitig erkennen?
- Konfliktmuster und Kommunikationsfallen / Motivverschiebung

Referent: Dipl. Päd. Thomas Rupf

Dozent an der Christian-Albrecht-Universität Kiel, Familienhilfe und praktische Erziehungshilfe im Jugendamt Bad Segeberg, Kinderpsychiatrische Praxis in Grevesmühlen, Arbeitsschwerpunkte: Verhaltensauffälligkeiten von Kindern, pädagogisch-therapeutisches Gesprächsverhalten, Humor in der Erziehung.

Zielgruppe:

Erzieher*innen, Lehrkräfte, Tagespflegepersonen sowie Fachkräfte aus der Jugendarbeit und weiteren pädagogischen Bereichen

Preis / Teilnehmer:

67,00 €

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese Maßnahme ist gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit

Nach dieser Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnehmerbescheinigung über 4 Stunden (ÜE)

Wir führen unsere Webinare mit der Plattform Zoom-Webinar durch.

Weitere Informationen zum Zugang, Ablauf und Organisation erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Wir freuen uns auf Sie!